

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	26463	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6426</b>	6428
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Hohe Schaar	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>21</b> 33
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	17.09.2009	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1623,8707	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

**Gesetzlicher Schutz**    **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	4	Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
– <b>Ökolog. Funktion</b>	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	3	Verbr. Biotoptyp ohne biotoptypische Artenvielfalt, viele Ubiquisten

## Bestandsbeschreibung

An der Geländeoberfläche um 5 m, an der Sohle noch um 1 m breiter, rund 1,50 m in das Gelände eingeschittener Hauptgrabenbereich, vollständig ausgetrocknet, vollständig von der Vegetation der Nachbarschaft überwachsen. Die Böschungen sind i.d.R. mesophil geprägt von grasreichen Beständen auf der Ostseite und dichten, teils von Brombeeren beherrschten Gebüsch auf der Westseite. Die Sohle weist mit größeren Beständen nitrophiler Röhrichte aus Rohrglanzgras und Wasserschwadern noch eine in Teilen gewässertypische Vegetation auf. Die Vegetation deutet jedoch darauf hin, dass der Graben den größten Teil des Jahres trockenliegt und allenfalls kurzzeitig von Wasser überstaut ist. Das Grabengebiet wird offenbar wenig unterhalten und ist in den gesamten Böschungsbereichen recht hochwüchsig. Teilweise wachsen Gehölze über den Graben hinweg und beschatten ihn. Die Vegetation ist insgesamt nur mäßig artenreich.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGV	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Zentral im Gebiet			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Brachen, Grünland, Privatgärten			
<b>Rechtswert (X)</b>	565866	<b>Hochwert (Y)</b>	5926721	
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Mitte		<b>Naturraum</b>	Elbinsel Wilhelmsburg (673.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wilhelmsburg (137)		<b>Gemarkung</b>	Wilhelmsburg (147)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>				
<b>FFH-GEBIET</b>				
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

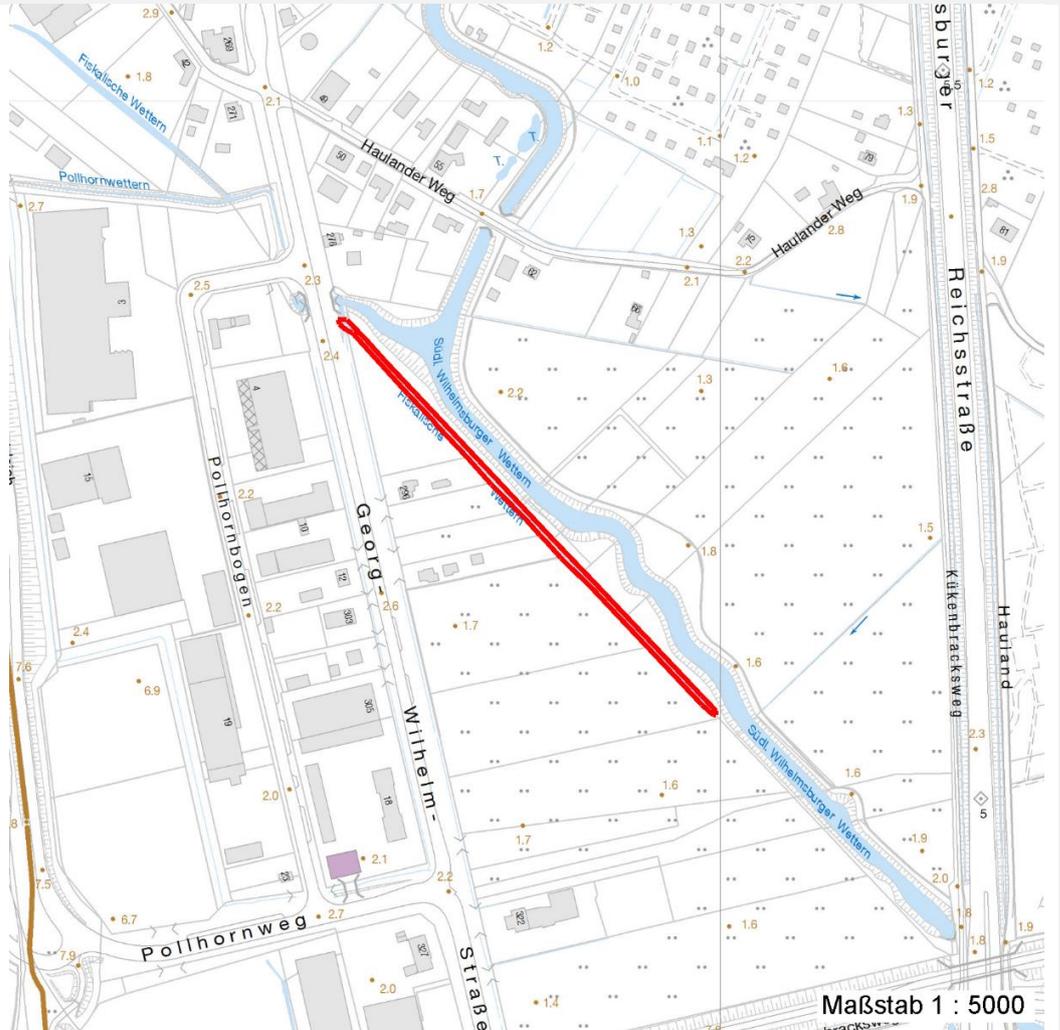
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	26463
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6426</b> 6428
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hohe Schaar
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>21</b> 33
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.09.2009
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1623,8707
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Austrocknung, Verlust einer Grabenbiozönose, in Teilen starke Überprägung durch gärtnerische Nutzungen auf Privatgrundstücken.
Wertgesichtspunkte	Weitgehend naturnah eingewachsen, hochwüchsig, dicht, mit Strukturen, die für Insekten und Vögel als Lebensraum geeignet sind.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Spontane Vegetation jeder Form
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
Maßnahmen	Wasserstand im Gebiet dringend erheblich anheben und dauerhaftes Gewässer wieder herstellen.

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	26463
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6426</b> 6428
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hohe Schaar
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>21</b> 33
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.09.2009
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1623,8707
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGV
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	8 - naß
Stickstoffgehalt	8 - sehr stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	8 - sonnig
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	19.1.02.02 - Alliarion (Knoblauchhederich-Fluren) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 48.0.01 - Prunetalia (Waldmantel-Gebüsche und Hecken)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	sonnig	7,7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	8,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	sehr stickstoffreich	7,5
	<b>Reaktion</b>	neutral	7,3
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	4,4
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		4

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-													
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-													
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-													
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	w		-													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	26463	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6426</b>	6428
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Hohe Schaar	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>21</b>	33
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	17.09.2009	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1623,8707	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-														
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	w		-														
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-														
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-														
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-														
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-														
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w		-														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-														
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	w		-														
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-														
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	w		-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-														
Valeriana excelsa excelsa (Kriechender Baldrian)	7	z		-													D	
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>				
<b>Anzahl Arten</b>														<b>26</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland